

## **Weihnachtsspiel in der Ev.ref.Bethlehemsgemeinde Berlin 24.12.2011 -**

**Copyright: Bernd Krebs**

Der folgende Text kann von innen in eine (etwas veränderte, mit großen Schlagzeilen zum Thema „Schuldenkrise“ versehene) Zeitung geheftet werden.

Die Engel tragen Stirnbänder mit Sternen.

---

Engel 1 (kommt aufgeregt mit einer großen Zeitung in der Hand angelaufen): Habt Ihr schon das Extrablatt gelesen?

Engel 2: Nö. Steht ja doch immer dasselbe drin: Euro-Krise, Euro-Krise, Euro-Krise ...

Engel 1 (redet dazwischen): Nee! Jetzt hat es auch uns erwischt...!

Engel 3 (ungläubig – fragend). Wie? Was heißt „uns erwischt“? Was kann uns im Himmel schon passieren!!

Engel 1: Na, dann lies mal.

Engel 3 (liest langsam und laut die Überschrift vor): Rating-Agenturen stufen den Himmel runter.

Engel 2: Wie?

Engel 3 (liest weiter): Die Rating-Agenturen „Standard and Poors“ und „Moody's“ haben heute in einer offensichtlich abgestimmten Aktion die Bonität des Himmels runtergestuft.

Engel 2: Sind die vollkommen verrückt geworden?

Engel 3 (liest weiter): Petrus hat seine Triple A Einstufung verloren. Er wird nur noch mit einem einfachen A bewertet. Und ... (der Engel stockt) der Weihnachtsmann ist auf Ramsch-Status herabgesetzt worden.

Engel 2: (kichert) Na ja, um den ist es nicht schade. Seit Ende September liegt der schon in den Regalen der Supermärkte rum ...

Engel 1: ... und seit drei Wochen lauert dieser rotberockte Weissbart-Klon einem an jeder Ecke auf!

Engel 3: Aber Petrus herunterstufen. Das ist eine Frechheit. Was erlauben die sich!?

Engel 2: Man sollte diesen Rating-Leuten einfach ihre Boni streichen.

Engel 1: Lies mal weiter.

Engel 3: Die Bundeskanzlerin liess durch ihren Sprecher mitteilen, dass sie die Herabstufung bedauere. (Pause – blickt kopfschüttelnd zu den anderen Engeln und liest dann weiter) Aber auch der Himmel müsse endlich eine Schuldenbremse einführen und die Defizitgrenze von

0,5 % strikt einhalten, sonst drohe ihm – wie anderen - das Sanktionsverfahren für Defizitsünder.

Engel 2: Äh? Schuldenbremse im Himmel? Das sind doch nicht unsere Schulden, die wir hier oben anhäufen müssen, um sie dann tunlichst zu vergeben!

Engel 1: Eben! Wenn die sich da unten an die Gebote halten würden, dann hätten wir hier oben auch nicht diesen Schuldenberg. So eine Frechheit! Uns hier die Sünden abladen und dann mit `nem Sanktionsverfahren drohen.

Das Handy des einen Engels läutet

Engel 2: Hier Engel-Zentrale. Sie sprechen mit Gabriela. Was kann ich für Sie tun? (Hört zu und verdreht die Augen). Einen Augenblick bitte! (Zu den anderen Engeln gewandt): Da ist der Chef dieser Rating-Agentur am Apparat. Die Weihnachtsmänner haben sein Büro besetzt ...

Engel 1: Geschieht ihm recht!

Engel 3: Woher hat der eigentlich unsere Telefonnummer?

Engel 2: (spricht wieder in das Handy) Also, hören Sie bitte. Da können wir leider nichts tun. Haben Sie schon die Polizei benachrichtigt? (hört zu, verdreht wieder die Augen und sagt dann ungläubig-entrüstigt) „Die Weihnachtsmänner gehören zum Himmelspersonal – da wäre die Polizei nicht zuständig“ ... (zu den anderen Engeln gewandt): Was sollen wir denn jetzt machen?

Stimme des Petrus (von hinten, aus dem OFF): Ihr fliegt hin und helft dem Mann – selbstverständlich! Und dann macht Ihr eure Runde und verkündet – wie jedes Jahr - die Weihnachtsbotschaft.

Engel 1: Chef ! Wieso sollen wir ausgerechnet dem jetzt auch noch helfen ... Nee!

Stimme des Petrus (von hinten, aus dem OFF): Sind wir hier im Himmel oder auf der Erde? Also! Macht das ihr zur Erde kommt. Und waltet Eures Amtes als Engel. Den Chef dieser Ratingagentur nehme ich mir später mal vor.

Die Engel gehen grummelnd ab